

Fahr nicht fort, kauf am Ort!

Meine sehr geehrten Damen und Herren, verehrte Mitglieder,

ein bewegtes und arbeitsreiches Jahr liegt nun schon fast wieder hinter uns. Auch in der Unternehmergemeinschaft hat sich in diesem Jahr wieder einiges getan, darüber möchten wir Sie mit unserem beinahe schon traditionellen Newsletter informieren.



Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie zwischen den Festtagen genügend Zeit finden, die News der Unternehmergemeinschaft zu lesen.

Auch wenn es in diesem Jahr keine große Gewerbeausstellung zu bewältigen gab, lagen einige Dinge an. Im Vorstand gab es eine personelle Veränderung: Simone Martens hat das Amt der 2. Vorsitzenden übernommen. Langfristig ist geplant, dass sie einmal meine Nachfolge als Vorsitzende übernehmen soll. Meinen langjährigen Stellvertreter Bernd Brauer haben wir im Rahmen dieses Wechsels mit einer Urkunde geehrt, er wird die Unternehmergemeinschaft weiterhin als Beiratsmitglied unterstützen.

Im Oktober führten wir ein weiteres "Hemmoorer Wirtschaftsgespräch" durch, dieses Mal ging es um das Zukunftsthema "Soziale Netzwerke, Apps und Webshops". An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an die beiden Referenten, unseren Medienbeauftragten Ralf Drossner und den Fachinformatiker Dennis Schlobohm, für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Ein Highlight war in diesem Jahr aber auch der Besuch der Expo in Couhé, ich kann allen Mitgliedern nur empfehlen, einmal an einer solchen Tour mit teilzunehmen, es bleibt unvergessen mit vielen tollen Erfahrungen. Hier möchte ich mich auch noch einmal bei unseren Nicht-Unternehmern Jean-Pierre Beziat, Ulrich Korff und Manfred Papendick bedanken, die uns begleitet und kräftig mitgearbeitet haben.

Am ersten Adventwochenende fand wieder der beliebte Weihnachtsmarkt an der Christuskirche statt. Auch hier war die Mithilfe der Unternehmergemeinschaft gefordert. Mit einem eigenen Stand, gebratenem Lachs, Glühwein und Apfelpunsch, konnten wir viele Besucher erfreuen.

Ich weiß, Sie haben wahrscheinlich alle bereits durch ihren Betrieb eine Menge Verpflichtungen und Termine.

Wichtige Termine 2013

Mittwoch, 3. April 2012, 19.30 Uhr:
Jahreshauptversammlung
Rathaussaal Hemmoor

Sonntag, 20. und 21. April:
3. Hemmoorer Automeile
Rathausplatz und Zentrumstraße

27. und 28. April 2013: **Frühlingsfest Rauher Berg**
(Veranstalter: IG Rauher Berg)

30. Nov. und 1. Dez. 2013: **Hemmoorer Weihnachtsmarkt**
an der Christus-Kirche

Trotzdem an dieser Stelle nochmals meine Bitte: Die Unternehmergemeinschaft lebt von der Gemeinsamkeit, wir können die Interessen der Unternehmer nur gut vertreten, wenn wir hier alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Sollten Sie Interesse haben und aktiver in der Unternehmergemeinschaft mitarbeiten möchten, rufen Sie mich einfach an oder fragen Sie einen der Vorstandskollegen. Wir würden uns sehr freuen, wenn der Kreis der Aktiven noch wachsen würde.

Natürlich gilt es auch für Anliegen, die Ihr Unternehmen betreffen, die wir gerne mit aufgreifen und für die wir im Sinne aller, gemeinschaftliche Lösungen finden wollen. Wir freuen uns auf Ihren "Input"!

Ich möchte mich an dieser Stelle für ihre Treue zur Unternehmergemeinschaft bedanken, wünsche Ihnen ein gutes Weihnachtsgeschäft, für das neue Jahr Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und erfolgreiche Geschäfte.

Bedanken möchte ich mich aber auch bei meinen Vorstandskollegen für die aktive Mitarbeit im zurückliegenden Jahr. Namentlich wären hier zu nennen, Simone Martens, Ralf Drossner, Klaus Winter und Torsten Wüstenberg. Ein Dank geht aber auch an unsere Beiratsmitglieder Bernd Brauer, Jürgen Hänke, Thorge Wehdemeyer und Michael Denke für Ihre Unterstützung

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Fels
1. Vorsitzender

NEZ-Bericht von der Jahreshauptversammlung



Der neue Vorstand der Unternehmergemeinschaft (v.l.): Torsten Wüstenberg (Kassenwart), Simone Martens (stellvertretende Vorsitzende), Klaus Winter (Schriftführer) und Wolfgang Fels (Vorsitzender). Ralf Drossner (Medienbeauftragter) wurde in Abwesenheit in seinem Amt bestätigt. Foto: Ahrend

Die Unternehmergemeinschaft Hemmoor hatte am 24. April 2012 auf ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Die Mitglieder setzten dabei auf Kontinuität: Wolfgang Fels und sein Team wurden einstimmig bestätigt. Trotzdem gibt es mit Simone Martens ein neues Gesicht an der Vereinsspitze – sie übernahm das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden von Bernd Brauer.

Neben dem Vorsitzenden Wolfgang Fels wurden Klaus Winter als Schriftführer, Torsten Wüstenberg als Kassenwart und Ralf Drossner als Medienbeauftragter für die kommenden zwei Jahre wiedergewählt. Einstimmig fiel auch die Entscheidung über die Liste der Beiratsmitglieder.

Fels hob die Bedeutung des Vereins für die Hemmoorer Wirtschaft hervor: „Wir machen Marketing für Hemmoor“, meinte er mit Blick auf die Großveranstaltungen des inzwischen 110 Mitglieder zählenden Vereins. Außerdem stehe er für einen kritischen Dialog mit der Verwaltung in Fragen der Wirtschaftspolitik.

Das vergangene Jahr 2011 war für die Unternehmergemeinschaft vor allem durch die Cuxland-Ausstellung im September geprägt – ein Erfolg aus der Sicht des Vorstandes. „Hemmoor ist als Messestandort gut geeignet“, sagte Wolfgang Fels. Er hofft darauf, dass nach der Zentrumstraße auch die Neugestaltung des tristen Rathausplatzes irgendwann in Angriff genommen werden kann – das würde die Hemmoorer Mitte noch attraktiver machen.

In diesem Jahr lässt es die Unternehmergemeinschaft etwas ruhiger angehen – die nächste Großveranstaltung ist erst die Automobilmesse im kommenden Jahr. Trotzdem haben die Mitglieder einiges vor: Am 9. Oktober lädt die Gemeinschaft um 19.30 Uhr in den Ratssaal zum „Hemmoorer Wirtschaftsgespräch“, bei dem die Chancen und Risiken von sozialen Netzwerken für Gewerbebetriebe ausgelotet werden sollen.

Außerdem wird der Verein mit einer Delegation in die französische Partnergemeinde Couhé reisen, um sich bei der dortigen Gewerbeausstellung am 27. und 28. Oktober mit einem eigenen Stand zu präsentieren. Dort sei auch ein Besuch der Schwebefähre von Rochefort geplant,

sagte Wolfgang Fels. Der Besuch in Frankreich ist für ihn eine Herzensangelegenheit: „Die Unternehmergemeinschaft legt großen Wert auf die Freundschaftsbeziehungen zu den Partnerstädten.“ Auch mit dem brandenburgischen Rüdersdorf pflegt der Verein enge Verbindungen. (Quelle: NEZ vom 26. April 2012)

Ehrung für Bernd Brauer



Im Rahmen einer Vorstands- und Beiratsversammlung der Unternehmergemeinschaft wurde Bernd Brauer für seine langjährige Mitarbeit im Vorstand der Unternehmergemeinschaft vom Vorsitzenden Wolfgang Fels und seiner Stellvertreterin Simone Martens mit einer Urkunde geehrt. Bernd Brauer gehörte dem Vorstand seit 16 Jahren an und wird zukünftig die Interessen der Gewerbetreibenden als Beiratsmitglied wahrnehmen.

Wirtschaftsgespräch über „Soziale Netzwerke“

Facebook, Twitter, Xing, LinkedIn, Suchmaschinen-optimierung, Apps, Online-Shops, das und vieles mehr waren die Themen beim 15. Hemmoorer Wirtschaftsgespräch am 9. Oktober im Hemmoorer Rathausaal. Das Interesse an der von der Unternehmergemeinschaft Hemmoor organisierten Veranstaltung war groß und so konnte der Vorsitzende der Unternehmergemeinschaft, Wolfgang Fels, über 40 Zuhörer begrüßen. In seiner Ansprache bedankte er sich bei Wolfgang Poit für die Bereitstellung der Räumlichkeiten im Rathaus, wies auf die lange Tradition des Wirtschaftsgesprächs hin und sagte: „Vor



Wolfgang Fels, Wolfgang Poit, Dennis Schlobohm und Ralf Drossner konnten viele Gäste beim 15. Hemmoorer Wirtschaftsgespräch begrüßen.

15 Jahren hätte wohl niemand etwas mit dem Begriff soziale Netzwerke anfangen können. Mittlerweile gibt es allein bei Facebook weltweit eine Milliarde Nutzer. Darin liegt auch ein großes Potenzial für die heimische Wirtschaft. Und genau darüber referierte der Anzeigen- und Marketingleiter der Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft, Ralf Drossner, in seinem anschließenden Vortrag über die Chancen und Risiken der Werbung in sozialen Netzwerken. Er zeigte auf, dass Unternehmen dort ihren Bekanntheitsgrad steigern und Imagepflege betreiben könnten, sich neue Zielgruppen erschließen ließen. Warnte aber auch davor, dass dies keine Umsonst-Werbung sei. Die geweckte Erwartungshaltung bei den Kunden sei groß und die Inhalte müssten ständig aktualisiert werden. Dies koste einfach Geld in Form von Arbeitszeit. Dafür ließen sich allein über Facebook in Deutschland rund 30 Prozent der Bevölkerung erreichen. Denn immerhin hätten 24 Millionen Bundesbürger dort einen Zugang, den sie mindestens einmal pro Woche nutzen würden. Die Hälfte von ihnen würde sich sogar täglich einwählen. Ein weiterer Vorteil von Facebook sei, dass sich die Werbung sehr zielgenau steuern ließe sowohl im Hinblick auf die Altersstruktur der Zielgruppe als auch auf die Örtlichkeit.

Im zweiten Teil des Abends zeigte der Fachinformatiker und Webentwickler Dennis Schlobohm die Möglichkeiten eines Online-Shops auf. Er berichtete, dass mittlerweile 38,1 Millionen Menschen in Deutschland über das Internet einkaufen würden. Er ging in seinem Vortrag auf die Kosten eines solchen Shops ein, erläuterte den Arbeitsaufwand und gab den Zuhörern Tipps für den laufenden Betrieb. Die Zukunft beim Einkauf über das Internet gehöre eindeutig den mobilen Endgeräten wie Smartphones, sagte er. Deren Nutzerzahl habe sich innerhalb des letzten Jahres von gut zehn auf 19,8 Millionen fast verdoppelt. Dazu käme noch das Bezahlen mit dem Handy. Zurzeit stecke diese Anwendung in Deutschland zwar noch in den Kinderschuhen, aber in fünf Jahren werde es Normalität sein, wagt Schlobohm eine Prognose.

(Quelle: Niederelbe Zeitung)

Unternehmer waren wieder auf der Expo in Couhé präsent

Es ist inzwischen schon zur Tradition geworden, dass die Unternehmergemeinschaft Hemmoor und der Gewerbeverein aus Couhé sich gegenseitig zu ihren Messen besu-



Die Tour nach Couhé wurde auch genutzt, um die Region um Couhé besser kennen zu lernen. So war es diesmal ein Ausflug zur Schwebefähre nach Rochefort und der Besuch einer Austernfarm.

chen.

Nachdem die französischen Freunde im letzten Jahr die Messe in Hemmoor mit ihren kulinarischen Spezialitäten, Bordeaux-Wein und Champagner bereicherten, waren es nun die Unternehmer aus Hemmoor, die ihrerseits hiesige Produkte auf der Ausstellung in Couhé präsentierten.

Es wurden Wurstwaren, Bratwurst und Vollkornbrot aus Hemmoor, Molkereiprodukte aus Lamstedt, Bier und alkoholische Getränke aus Neuhaus sowie Räucherfischwaren angeboten und fanden reißenden Absatz.

Aber nicht nur die Gespräche auf der Messe, sondern auch der Austausch unter Kollegen ist den Unternehmern sehr wichtig. Man unterhält sich über das Steuersystem, Arbeitsmarktzahlen und Förderprogramme.

Die Fahrt finanziert die Unternehmergemeinschaft ausschließlich aus dem Überschuss der Messe und einer Umlage unter den Teilnehmern.

Der Vorsitzende der Gewerbegemeinschaft in Couhé, Gil Senelier bedankte sich bei seinem Kollegen der Unternehmergemeinschaft Hemmoor, Wolfgang Fels, für die Bereicherung der Expo, durch die deutschen Freunde. Ein gemeinsamer Abend, nach getaner Arbeit, rundete bei einem guten Essen, französischen Getränken und netten Gesprächen, den Ausflug ab.

Die Mitglieder der Unternehmergemeinschaft lassen es sich nicht nehmen, einen Tag für sich zu nutzen, um die Region um Couhé besser kennen zu lernen. So war es diesmal ein Ausflug zur Schwebefähre nach Rochefort und der Besuch einer Austernfarm angesagt. Die Beteiligten wurden in Rochefort an die Schwebefähre in Osten-Hemmoor erinnert.

An der Fahrt haben teilgenommen: Bernd, Jana und Ulrike Brauer, Jean-Pierre Beziat, Christin-Marie und Wolfgang Fels, Bernd Jürgens, Ulrich Korff, Manfred Papendick und Klaus Winter.

Unternehmer engagieren sich auf dem Weihnachtsmarkt

Am 1. Adventswochenende fand der Hemmoorer Weihnachtsmarkt an der Christuskirche statt, an dem auch wieder die Unternehmergemeinschaft Hemmoor mit einem Zeltstand präsent war, um frisch gebratenen Lachs und Apfelpunsch anzubieten.



Das Zelt der Unternehmergemeinschaft lud zum Verweilen ein.

Der Unternehmergemeinschaft um den Vorsitzenden Wolfgang Fels ist die Unterstützung und Beteiligung am Weihnachtsmarkt eine Herzensangelegenheit. Damit der Weihnachtsmarkt gut besucht wird, tragen Mitglieder der Unternehmergemeinschaft durch ihre Anzeigen die Finanzierung einer Ankündigungsseite in der „Niederelbe-Zeitung“ und im „Hadler Kurier“. Leider haben in diesem Jahr einige Hemmoorer Vereine nicht am Weihnachtsmarkt teilgenommen. Aus Sicht der



Unternehmergemeinschaft sollten die gemeinsamen Bestrebungen, den Markt durch ein möglichst umfangreiches Angebot lukrativ zu halten, weiterhin von allen Vereinen und Institutionen in Hemmoor verfolgt werden. Auch der Standort an der Kirche ist etabliert und hat sich bewährt.

Das mittlerweile fest installierte Krippenspiel vor der Kirche wurde seinerzeit auch von Wolfgang Fels ins Leben gerufen, viele Hemmoorer Unternehmer unterstützten ihn und stifteten Krippenfiguren. Zum Weihnachtsmarkt wird das Krippenspiel mit einer Hütte ausgestattet und mit Lichteffekten illuminiert.

In diesem Jahr wurden die Figuren gestrichen und erstrahlen in neuem Glanz. Das Ensemble ist jetzt ganzjährig vor der Kirche zu bewundern.



Warnung vor dubiosen Werbeangeboten

Bereits im letzten Jahr hatte die Unternehmergemeinschaft um Mitteilung der E-Mail-Adressen gebeten, um die Unternehmer schneller informieren zu können. Leider war die Resonanz bisher sehr verhalten. In diesem Jahr sind beim Vorstand mehrere dubiose Werbeangebote aufgelaufen, die zum Teil einer Abzocke ohne Vorteil für die teilnehmenden Unternehmen gleichkamen, denn was macht es für Sinn, in einer Broschüre für relativ viel Geld zu werben, die den teilnehmenden Unternehmen nur in kleiner Auflage zur Selbstaussage in den Geschäften angeboten wird und nicht an die potenziellen Kunden verteilt wird. In einigen Fällen wurde die Auflage sogar bundesländerübergreifend auf die Geschäfte verteilt, es ist kaum nachvollziehbar oder eher die Ausnahme, Kunden aus Hamburg oder Schleswig-Holstein nach Hemmoor zu bekommen. Gleiches gilt natürlich auch für die Einträge in Internet-Branchenbüchern, die in vielen Fällen mit langen Laufzeiten - praktisch wie ein Abo - abgeschlossen werden. Bei Unsicherheiten erteilt unser Medienbeauftragter, Ralf Drossner, auch gerne im direkten Dialog Auskunft, er ist unter Telefon (04721) 585-380, Fax (04721) 585-4380 oder unter Mail rdrossner@cuxonline.de jederzeit kurzfristig erreichbar.

Da der Postversand solcher Hinweise aufwändig und kostenintensiv ist, wäre es von Vorteil, wenn der Mailverteiler in 2013 zustande kommt. Allen Unternehmen, die sich dazu bereit erklären, wird eine sorgfältige und vertrauliche Behandlung der E-Mail-Adresse garantiert. Wir sichern auch zu, dass dieser Mailverteiler nicht zu einer Mailflut führen wird.

Wer Interesse an den Mails der Unternehmergemeinschaft hat, sendet einfach eine Mail mit dem Stichwort „Rundmail Unternehmergemeinschaft Hemmoor“ an den Medienbeauftragten Ralf Drossner, rdrossner@cuxonline.de.

Zu guter Letzt:

Der Personalchef mustert den neuen Bewerber:
"Beherrschen Sie auch die doppelte Buchführung?"

"Sogar die dreifache. Einmal die mit dem richtigen Umsatz, dann die mit einem kleinen Gewinn für die Teilhaber und dann noch die mit Verlust für das Finanzamt."

Was ist der Unterschied zwischen einem Unternehmer und einem Rechtsanwalt?

Der Unternehmer denkt: "Man kann nie genug jammern".

Der Rechtsanwalt denkt: "Man kann nie genug klagen"

Impressum

Dieser Newsletter wird als Vereinsorgan von der Unternehmergemeinschaft Hemmoor e.V. herausgegeben und an alle Mitglieder kostenlos verteilt.

Geschäftsstelle: Lindenstraße 40,
21745 Hemmoor,
Tel. (04771) 41 77

Redaktion: Bernd Brauer, Ralf Drossner,
Wolfgang Fels

Herstellung: Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges.
mbH & Co KG